Bund Deutscher Kriminalbeamter

Das Ergebnis der Dienstpostenhebungen im Doppelhaushalt 2019/2020 liegt vor!

16.10.2019

Am Dienstag, den 27.08.2019 fand im Bayerischen Innenministerium, Abteilung C 3 die Besprechung bez. den Dienstpostenhebungen im Doppelhaushalt 2019/2020 statt.

Für den BDK LV Bayern nahmen der Landesvorsitzende **Robert Krieger** und die stellv. Landesvorsitzenden *Andreas Stahl* und *Jürgen Schneider* daran teil.

Im Vorfeld der Besprechung wurden Hebungsvorschläge vom Ministerium verschickt.

Diese Hebungsvorschläge wurden vorab durch Erhebungen bei den Verbänden abgefragt und unter Berücksichtigung der Bedürfnissen des IM gelistet.

Die vom IM aufgelisteten Dienstpostenhebungen wurden größtenteils einvernehmlich befürwortet.

Die vom Ministerium angewandte Verteilung beruht auf der Proporz-Formel 45 % der Hebungen zur Kriminalpolizei, 45% der Hebungen zur Schutzpolizei und 10% für Technik- bzw. Verwaltungsdienstposten. Vorab abgezogen wurden auch die notwendigen Rückstellungen für die Altersbeförderungen nach A 12 in der 3. QE.

Zusätzlich wurden von den Verhandlungsführern des BDK noch weitere Dienstpostenhebungen gefordert:

-Insbesondere die Fortführung des K Sachbearbeiterhebungsprogramms

-weitere Ausweisung von Dienstposten der Wertigkeit Besoldungsgruppe A9-11/12 bzw. A 11/12.

-zusätzlich Ausbringung eines Dienstposten A 12/13 bei den Kriminalkommissariaten der Flächen-Kriminalpolizeiinspektionen (z.B. stellv. Kommissariatsleiter K 1 o. K3)

-Ausweisung eines eigenständigen Dienstpostens Leiter von Kriminalpolizeistationen in A 12/13.

-Rückführung der eingezogenen Sachbearbeiter Dienstposten der Wertigkeit A 9-11/12, die für die Gegenfinanzierung zur Ausbringung eines Dienstposten stellv. Leiter bei Kriminalpolizeiinspektionen eingezogen wurden.

Ergebnisgespräch im Bayerischen Landtag auf Einladung von MdL Manfred Ländner am 08.10.2019.

Eine alt geforderte Faustregel des BDK LV Bayern „50 % der Dienstpostenhebungen zu K“ konnte im Großen und Ganzen durchgesetzt werden.

Tatsächlich wurde erkämpft, dass 48 % der Stellenhebungen im Doppelhaushalt 2019/2020 bei der Kriminalpolizei in Bayern landen.

Das K-Sachbearbeiterhebungsprogramm wurde fortgeführt.

Hier stehen ca. 10 % mehr Beförderungsmöglichkeiten zur Verfügung.

Der BDK LV Bayern bedankt sich bei den Innenpolitikern der CSU Landtagsfraktion für die Unterstützung bei den Gesprächen anlässlich der „Dienstpostenhebungen im Doppelhaushalt 2019/2020“.

Die Innenpolitiker der CSU Landtagsfraktion machten ihren Einfluss geltend und erzeugten dadurch bei der Personalabteilung im Bayerischen Innenministerium Verständnis für eine durchaus erfreuliche Berücksichtigung der Bayerischen Kriminaler bei den Dienstposten-hebungen im Doppelhaushalt 2019/2020.

An dieser Stelle auch ein Dank an die Verantwortlichen im Bayerischen Innenministerium.

Robert Krieger,

Landesvorsitzender Bayern

Bild:

Führungsspitze des BDK LV Bayern bei den Verhandlungen „Dienstpostenhebungen 2019/2020“

stehend 1. Reihe von links:

Herr Alexander Gliwitzky Abteilungsleiter C 3 im IM,

Herr Robert Krieger, LaVo BDK Bayern

und

Herr Manfred Ländner, MdL CSU

stehend 2. Reihe von links:

Herr Andreas Stahl, stellv. LaVo BDK Bayern

Herr Udo Reller, stellv. LaVo BDK Bayern

und

Herr Jürgen Schneider, stellv. LaVo BDK Bayern

Schlagwörter
Bayern
diesen Inhalt herunterladen: PDF